

## Pressemitteilung

### Einreichfrist der Förderinitiative „Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung“ endet am 16. März

[LR Teschl-Hofmeister: Generationenübergreifende Treffpunkte sind aus niederösterreichischen Gemeinden nicht mehr wegzudenken](#)

St. Pölten (12.03.2020) Am 16. März endet für die Förderinitiative ‚Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung‘ die Einreichfrist. Niederösterreichs Gemeinden haben somit noch ein paar Tage Zeit, ihre Projekte für einen zukünftigen Spielplatz oder Schulfreiraum einzureichen. Für Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister sind diese wichtige Orte des Miteinanders, des Austauschs und der Entwicklung von Kindern: „Liebevoll und naturnah gestaltete Spielplätze und Schulhöfe sind Treffpunkte für alle Generationen und aus den Gemeinden und Schulen nicht mehr wegzudenken. Mit der Förderinitiative unterstützt das Land Niederösterreich die Gemeinden in der Gestaltung von zehn neuen naturnahen und bedürfnisgerechten Freiräumen.“

Die Projekte werden in Kooperation mit dem Land Niederösterreich, der NÖ Familienland GmbH und ‚Natur im Garten‘ durchgeführt. „Die neuen Freiräume werden unter aktiver Mitbeteiligung von Kindern und Erwachsenen unter den Kernkriterien von ‚Natur im Garten‘ neugestaltet“, so der für ‚Natur im Garten‘ zuständige Landesrat Martin Eichinger. Die Förderhöhe beträgt 50 Prozent der Projektkosten bis zu € 20.000,- für einen Schulfreiraum und bis zu € 10.000,- für einen Spielplatz. In der Konzeption und Umsetzung werden sie umfassend durch die NÖ Familienland GmbH begleitet.

#### Wer kann einreichen

Der Antrag auf Förderung für einen Schulfreiraum oder Spielplatz kann von jeder niederösterreichischen Gemeinde, Schulgemeinde oder einer Gesellschaft im Alleineigentum niederösterreichischer Gemeinden gestellt werden. Eine Jury wird die Einhaltung dieser Kriterien prüfen und bewerten. „Wir laden alle niederösterreichischen Gemeinden und Schulgemeinden ein: Gestalten Sie gemeinsam mit uns neue Freiräume für unsere Kinder! Auf Spielplätzen und Schulhöfen werden soziale Kontakte geknüpft, gegenseitiger Respekt entwickelt und das Selbstvertrauen gestärkt“, ist Teschl-Hofmeister überzeugt.

Die Antragstellung zur Förderinitiative ‚Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung‘ ist bis 16. März 2020 unter [www.noefamilienland.at](http://www.noefamilienland.at) möglich.

Weitere Informationen zur Antragstellung erhalten Sie bei der NÖ Familienland GmbH unter der Telefonnummer 02742/9005-13487 oder per E-Mail an [noefamilienland@noel.gv.at](mailto:noefamilienland@noel.gv.at).

(Schluss)

#### Allgemeines zur NÖ Familienland GmbH

Die NÖ Familienland GmbH wurde 2014 als Kompetenzzentrum für Familienarbeit in Niederösterreich gegründet und setzt Projekte für und mit Familien um. Unseren Aktivitäten liegt ein Familienbegriff zu Grunde, der Familien in ihrer Pluralität und als ein Netz aus Mitgliedern aller Generationen begreift – verbunden durch die Bereitschaft, langfristig füreinander Verantwortung zu übernehmen. Die Grundlage für das was wir tun erarbeiten wir aus der Praxiserfahrung, die wir aus unseren Projekten gewinnen, aus unserem Engagement in der Vernetzungsarbeit im Bundesland und auf Bundesebene und nicht zuletzt im direkten Dialog mit den Familien. Dazu setzen wir auf wissenschaftliche Begleitung und Zukunftsforschung, lassen alle diese Daten und Erkenntnisse in unserer Denkwerkstatt Familie zusammenfließen, um daraus neue und zukunftstaugliche Projekte und Angebote für Familien zu entwickeln. Ziel unserer Arbeit ist die konkrete, auf die Bedürfnislagen der Familien abgestimmte Unterstützung. Der Weg dahin erfolgt mittels Angeboten, die sich direkt an die Familien wenden, aber auch indirekt, und zwar über Projekte in Zusammenarbeit mit Gemeinden, Schulen und anderen familienrelevanten Einrichtungen und Institutionen. Aktuell liegen unsere Schwerpunkte im Bereich Vereinbarkeit von Familie und Beruf, öffentlicher Raum und Freizeit für Familien und Generationen sowie in der Kommunikation und Partizipation. Als aktive Partnerin niederösterreichischer Gemeinden und niederösterreichischer Pflichtschulen bieten wir hochwertige pädagogische Arbeit im Rahmen der ganztägigen Schule sowie der Ferienbetreuung an und entwickeln diese Angebote weiter. Wir begleiten im Rahmen von Mitteilungsprojekten Spielplatz- und Schulfreiraumprojekte in ganz Niederösterreich, richten Feste und Veranstaltungen aus und verlegen Printpublikationen und digitale Medien.

Rückfragen an: Alexandra Neureiter, 02742 9005 13490, [alexandra.neureiter@noel.gv.at](mailto:alexandra.neureiter@noel.gv.at)